

13. Internationales Alpentrial

SCHWEIZ

1976

SCHWEIZ.MEISTERSCHAFT



Gelände-Sport-
Club-Zürich





YAMAHA

Yamaha TY 250: Der Rennsportler.

An den Rennen zeigt sich erst, welche Maschinen zu den Weltmeistern gehören. Die siegesgewohnte Yamaha TY250 zum Beispiel. Ihre Maschine, sobald Sie sie näher kennengelernt haben!



Beratung, Verkauf, Service.

The central graphic features a side-profile illustration of a Yamaha TY 250 motorcycle. The motorcycle is rendered in a detailed, shaded style, showing its engine, fuel tank, seat, and wheels. The word 'YAMAHA' is visible on the fuel tank. The motorcycle is framed by a large, dark, semi-circular arch that contains the text 'Yamaha TY 250: Der Rennsportler.' in a bold, sans-serif font.

GENERALVERTRETUNG YAMAHA

hostettler ag

6210 Sursee

Tel. 045 - 21 43 43

Geländesport-Club Zürich

PROGRAMM

13.INT. SCHWEIZ. ALPENTRIAL

Schweizer Meisterschafts-Lauf

26.Sept.1976 Ibezegg, SZ

Programm für Zuschauer obligatorisch Fr. 4.-

Inhaltsverzeichnis

- | | |
|-------------------------|------------------|
| 1. Willkommen | 6. Streckenkarte |
| 2. Was ist Trial | 7. Auswerttafel |
| 3. Tagesprogramm | 8. Goldenes Buch |
| 4. Donatoren und D.K. | 9. Startlisten |
| 5. Vorstellung G.S.C.Z. | |

RESTAURANT

*Oberes
Triemli*

KEGELBAHNEN
TISCHTENNIS
MINIGOLF

HEIMELIGES HAUS
FÜR IHRE FEST-UND FAMILIENANLÄSSE

FAM. GALLMANN, ZÜRICH 8055, - Birmensdorferstr 533

Willkommen auf der Ibergazegg.

Liebe Trialfreunde,

zum 13. Male darf Sie der Gelände-Sport-Club Zürich am 26. Sept, 1976 zum traditionellen Alpentrial einladen. Dank dem Entgegenkommen der Oberallmeind Korporation und der sportfreundlich eingestellten Regierung des Kt. Schwyz ist es auch dieses Jahr wieder möglich, dieses wichtige Trial der Schweiz durchführen zu können. Das Trialfahren hat in den letzten Jahren einen ungeahnten Aufschwung erlebt und wir müssen besorgt sein, dass uns diese Veranstaltungen erhalten bleiben. Wer den Trialsport kennt, weiss dass diese Wettkämpfer sehr solide leben müssen. Die Maschinen müssen jederzeit in Topzustand sein. Ein überdurchschnittliches Fahrkönnen, höchste Konzentration und Körperbeherrschung ist Voraussetzung für jeden Trialfahrer. Wer glaubt, wilde und unbeherrschte Raserei und das Eingehen grosser Risiken würden zum Erfolg führen, sieht sich recht bald enttäuscht und kämpft auf verlorenem Posten.

Jede Trialveranstaltung sollte zu absolut korrektem Strassenverhalten anregen. Hoffen wir alle, dass dieser Sport es ermöglicht, etwas zur Verkehrssicherheit beizutragen.

Ich wünsche Euch allen einige genussvolle Stunden, den Fahrern einen fairen und unfallfreien Wettkampf und ein fröhliches Wiedersehen im nächsten Jahr.

Der O.K.- Präsident: K. Fellmann

RESTAURANT

SCHOENEGG

RUESCHLIKON

TREFFPUNKT DER MOTORRADSPORTLER

GRILL-SPEZIALITÄTEN

Was ist Trial ?

Der Trialsport erlebte seinen Anfang in England, was auch aus dem Wort zu schliessen ist, welches am besten mit "Versuch" ins Deutsche übersetzt wird. Tatsächlich geht es in diesem Sport um den Versuch, mit grösster Körper- und Maschinenbeherrschung eine Sektion zu befahren, ohne dabei mit den Füssen den Boden zu berühren. Die Sektionen sind auf einer Strecke zwischen 5 und 50 km., je nach Veranstaltung, verteilt. Nur in diesem Abschnitt entscheidet sich, wer am Schluss im Klassement an der Spitze steht. Die Trialrichter geben Acht, ob der Fahrer die Sektion fehlerfrei passiert, wenn ja, hat er 0 Strafpunkte. Berührt er den Boden einmal mit einem Fuss, kassiert er 1 Strafpunkt. Bei mehrmaligen Berühren des Bodens werden ihm 3 Punkte schlechtgeschrieben. Bei Sturz, Verlassen der Sektion mit einem Rad oder Stehenbleiben erhält der Fahrer 5 Strafpunkte. Die Strecke zwischen den Sektionen zählt nicht zur Wertung, sie zehrt lediglich an der Kondition der Fahrer. Nur wer die vorgeschriebene Maximalzeit, die allerdings reichlich bemessen ist, überschreitet, erhält zusätzlich pro Minute 1/10 Strafpunkt.

Am Anfang wurde der Trialsport von den englischen 4-Taktmaschinen der Marken AJS, Ariel und Triumph beherrscht. Später wurden immer mehr 2-Taktmaschinen verwendet, z.B. die engl. Greeves, da das Gewicht der 4-Takter ein immer grösseres Handicap wurde. Bis heute haben sich die spanischen Bultaco, Montesa oder Ossa 2-Takter die Vorherrschaft gesichert, werden jetzt aber von den japanischen Yamahas und Suzukis hart bedrängt.

Auf der Fahrerseite sind seit jeher die Engländer an der Spitze. Früher waren es Namen wie Gordon Jackson, Sammy Miller u.a. Heute heissen die Stars Lampkin, Rathmell, Andrews oder Thorpe. Der Finne Vesterinen und die Schweden Sellmann, Karlson und Evertson haben bewiesen, dass sie heute in der Lage sind, die Engländer zu schlagen. Auch die bekannten Mitteleuropäer, z.B. der Franzose Coutard, der Belgier Le Jeune, der Deutsche Krahnstöver oder der Oesterreicher Luft sind in letzter Zeit vorne anzutreffen. Auch die Schweizer Linder und Wittemer sind jederzeit fähig, gute Platzierungen in der Weltelite zu erzielen.

Tagesprogramm

Abnahme-Kontrolle

Kat. Junioren	7,00 - 8,15 Uhr
Kat. 3-Räder	8,30 - 8,45 Uhr
Kat. National + Sen.	8,45 - 9,45 Uhr
Kat. International	9,45 - 10,45 Uhr

Startzeiten

Kat. Junioren	ab 8,30 Uhr in 1 Min. Intervallen
Kat. 3-Räder	ab 9,15 Uhr in 1 Min. Intervallen
Kat. National + Sen.	ab 10,00 Uhr in 1 Min. Intervallen
Kat. International	ab 11,00 Uhr in 1 Min. Intervallen

Distanzen

Kat. Junioren	2 Runden à ca. 10 Sektionen
Kat. 3-Räder	ca. 4 Runden à ca. 6 Sektionen
Kat. National + Sen.	3 Runden à ca. 12 Sektionen
Kat. International	4 Runden à ca. 12 Sektionen

Höchstzeiten

Kat. Junioren	3 Stunden + 1 Std. Karenzzeit
Kat. 3-Räder	3 Stunden + 1 Std. Karenzzeit
Kat. National + Sen.	4 Stunden + 1 Std. Karenzzeit
Kat. International	4 Stunden + 1 Std. Karenzzeit

MORINI

Entscheiden Sie sich für ein MORINI "MOTORRAD" !!!

Denn nicht allein der Preis, sondern vor allem die Qualität sollte ausschlaggebend sein.

Deshalb eine "sagenhafte" 4-Takt MORINI, das Vollblut für den Kenner!

Moto MORINI Import,
OCHSNER + SCHEFFELDT, 8152 Glattbrugg-Zürich, Tel. 01 810 53 35

Organisations-Komitee

Präsident	Herr Kurt Fellmann
Vice-Präsident	Herr Peter Hofmann
Fahrtleiter	Herr René Hänni
Streckenchef	Herr Hans-Peter Küffer
Kassierin	Frau Therese Fellmann
Rechnungsbureau	Herr Peter Hoffmann
	Herr Remo Auchli
	Frau Therese Fellmann
	Frl. Liliane Stössel
Technische Abnahme	Herr Josef Bisang
Trialrichter-Obmann	Herr Ernst Hautlé
Sanität	Herr Paul Betschart
Programmgestaltung	Herr Marcel Dall'O

Donatoren

Kendall Oele, Fa. Demmler, Niederhasli
Andreoli AG, Spritzwerk, Dietlikon
Fa. Leutenegger + Frei, Andwil
Total (Suisse) SA, Oberglatt
Edi Naef, Modeagentur, Zürich
Hotel Passhöhe, Ibergereg
Herrn Hans Merz, Beinwil a.S.
Herrn C. Fidler, Zürich
Herrn Schläpfer, Sunoco Motoröle, Oberengstringen
und sämtliche Inserenten

Ehrengäste

Herren A. Schuler, Präs. Oberallmeind-Gen.
F. Foehn, Vice-Präs. Oberallmeind-Gen.
Herr Oblt. Kaelin, Verkehrsabteilung, Schwyz
Herr W. Reichmuth, Oberiberg
Herr E. Bruhin, Präs. Samariterverein
Herr L. Brenni, NSK, Salorino

Der Geländesportclub Zürich

Im Jahre 1956 wurde der Geländesportclub-Zürich, genannt GSCZ von 5 Motorrad Enthusiasten gegründet.

Er hat sich schon damals das Ziel gesetzt, den in England geborenen Trial-Sport in der Schweiz zu fördern. Bereits im Jahre 1963 organisierte der GSCZ das erste Alpentrial im Gebiet der Jbergeregge. Damals noch als Nationales-Trial durchgeführt, entwickelte sich diese Veranstaltung im Laufe der Jahre zu einem Grossanlass. Ab 1968 wurde von der FIM dem Organisator die Durchführung als Europa-Meisterschafts-Lauf zugesprochen. Was vor einem Jahrzehnt mit geringen finanziellen Mitteln möglich war, erfordert heute eine enorme Summe, die dank unsren Inserenten und Gönnern zum Teil aufgebracht wurde.

Der GSCZ kann stolz sein einige namhafte Trialfahrer in seinen Reihen zu haben, die sich immer bereitwillig zur Verfügung stellen, ihr Können auch jungen Fahrern und Anfängern zu vermitteln. Darum führen wir pro Jahr ca. 10 Trainings-Trial durch, an denen jedermann teilnehmen kann.

Da kein Verein nur aus Aktivmitgliedern bestehen kann, werden in unserem Clubleben auch einige gesellschaftliche Anlässe durchgeführt. Nicht umsonst hat sich der Mitgliederbestand in den vergangenen Jahren von fünf auf ca. 65 erhöht.

Wir freuen uns über jedes neue Mitglied.

Der Präsident des GSCZ

Peter Hoffmann
Kapuzinerhügel 11
5620 Bremgarten

Tel: 057/ 5 64 86

MOTORRAD-SHOP

VICTOR ZÜRCHER

Verkauf - Service -

Reparaturen - Zubehör

Offizielle
Vertretungen:



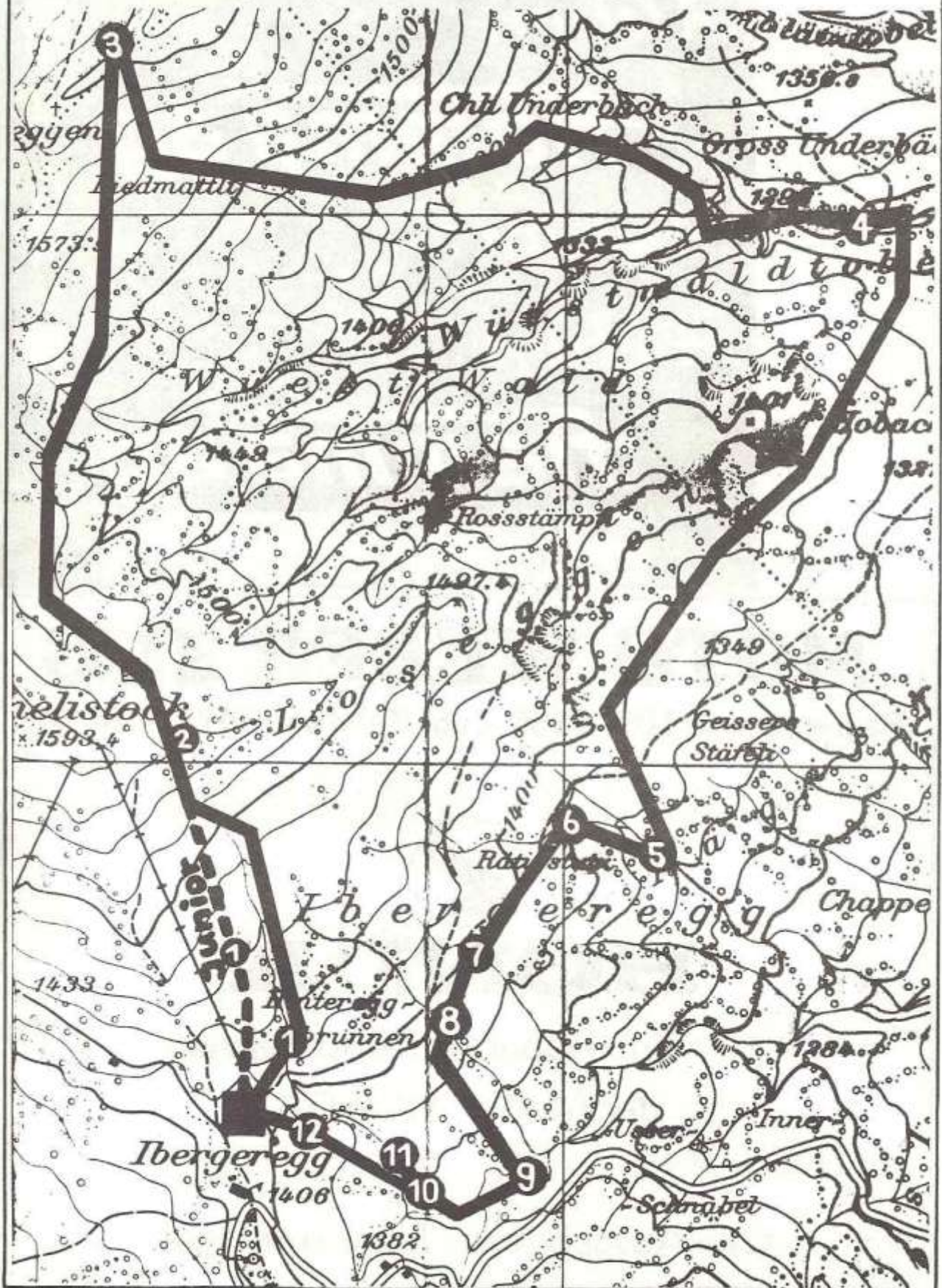
MALANCA



VICTOR ZÜRCHER

GERTRUDSTR. 35 8003 ZUERICH TEL. 01 / 35 74 35

Alpentzial - Strecke



Das goldene Buch des Alpentrial

<u>1965</u>	1.	Rudolf Wyss	CH	Bultaco	
	SW	1.	Robert Budd/Miss J. Price	GB	Triumph
<u>1966</u>	1.	Don Smith	GB	Greeves	
	SW	1.	Bernard Romany/Miss B. Yeates	GB	Triumph
<u>1967</u>			??		
<u>1968</u>	1.	Dennis Jones	GB	Suzuki	
	SW	1.	Martin Roger/Cane Peter	GB	Ariel
<u>1969</u>			Trial nicht durchgeführt		
<u>1970</u>	1.	Jean Marie Le Jeune	B	Montesa	
<u>1971</u>	1.	Jean Marie Le Jeune	B	Montesa	
<u>1972</u>	1.	Charles Coutard	F	Bultaco	
<u>1973</u>	1.	Benny Sellmann	S	Montesa	
<u>1974</u>	1.	Malcolm Rathmell	GB	Bultaco	
<u>1975</u>	1.	Charles Coutard	F	Bultaco	

Startliste Junioren

Startnr. rot/weiss

Start: 8.30 Uhr

<u>Nr.</u>	<u>Name</u>	<u>Ort</u>	<u>Marke</u>	<u>Zeit</u>
125	Schupbach René	Monthey	Montesa	8.30
112	Ruf Hansrudolf	Riken	Yamaha	8.30
64	Jakob Hannes	Trubschachen	Yamaha	8.31
67	Jonas Milan	Prilly	Bultaco	8.31
44	Forclaz J. Paul	Veyras	Yamaha	8.32
132	Thomas Philippe	St. Maurice	Bultaco	8.32
62	Ingignoli Eugène	Monthey	Yamaha	8.33
118	Scheidegger Heinz	Dekingen	Yamaha	8.33
5	Bähni Erhard	Schafisheim	Yamaha	8.34
136	Voriot Michel	Monthey	Bultaco	8.34
70	Kobel Ruedi	Hettiswil	Montesa	8.35
1	Aebi Jacques	Reclère	Yamaha	8.35
103	Raloud Gilbert	Choëx	Yamaha	8.36
56	Hasler Richard	Thörishaus	Montesa	8.36
18	Bochsler Joachim	Eiken	Montesa	8.37
71	Kramer Josef	Baden	Yamaha	8.37
30	Cosandier Michel	Bercher	Ossa	8.38
58	Hirschi Peter	Thalwil	Bultaco	8.38
45	Freemantle Michael	Prilly	Ossa	8.39
93	Parri Leonardo	Lugano	Bultaco	8.39
129	Stebler Rolf	Zwingen	Montesa	8.40
104	Reichenbach Rudolf	Lauenen	Montesa	8.40
115	Rüfenacht Willi	Obergerlafingen	Yamaha	8.41
122	Schopfer Olivier	Prilly	Montesa	8.41
69	Kobel Fritz	Hettiswil	Montesa	8.42
41	Esposito Enzo	Renens	Yamaha	8.42
144	Weissen Gilbert	Veyrier	Bultaco	8.43
152	Hadorn Daniel	Le Locle	Ossa	8.43
134	Thyllet René	Genève	Bultaco	8.44
43	Favre Christian	Cugy	Ossa	8.44
3	Anklin Christian	Basel	Montesa	8.45
34	Dubach Samuel	Basel	Yamaha	8.45
99	Polcicino François	Renens	Yamaha	8.46
55	Hänni Hanspeter	Derendingen	Montesa	8.46
100	Ponti J. Marie	Montreux	Bultaco	8.47
128	Stampfli Ernst	Aeschi	Montesa	8.47
149	Zwahlen Thierry	Roches	Ossa	8.48

Startliste 3-Räder

Start: 9.15 Uhr

<u>Nr.</u>	<u>Name</u>	<u>Land</u>	<u>Marke</u>	<u>Zeit</u>
	Robert Budd / Steven Burgess	GB	Suzuki	9.15
	Peter Pesterfield/G. Grigor	GB	Suzuki	9.16
	Gordon Allington/A.N. Other	GB	Cheney	9.17
	Royston Scudder/Roy Scudder	GB	Ossa	9.18

VIVA

Montesa

Generalvertretung für die Schweiz



RENÉ HUBLER

MOTOS

4056 Basel

Voltastrasse 99

Telephon 061 438827

Startliste National

Startnr. weiss/schwarz Start: 10.00

<u>Nr.</u>	<u>Name</u>	<u>Ort</u>	<u>Marke</u>	<u>Zeit</u>
75	Kumli Rudolf	Linden	Bultaco	10.00
54	Robert Claude	La Chaux-de-Fonds	Montesa	10.00
73	Jeandupeux Gérard	Delémont	Bultaco	10.01
89	Liechti Max	Tafers	Montesa	10.01
79	Revaz Pierre-Alain	Châteauneuf	Bultaco	10.02
51	Frei Walter	Thalwil	Bultaco	10.02
61	Brüniger Josef	Effretikon	Montesa	10.03
90	Perrin Fernand	Lausanne	Ossa	10.03
93	Volpe Jean-Marc	Pt. Lancy	Bultaco	10.04
56	Keller Max	August	Montesa	10.04
76	Liechti Kurt	Schwarzenburg	Yamaha	10.05
86	Chappuis Jean-Richard	Develier	Bultaco	10.05
88	Grieb Manfred	Düdingen	Montesa	10.06
91	Ryf Martin	Fahrni	Yamaha	10.06

72	Jakob Andreas	Oberburg	Yamaha	10.07
84	Bärenfaller Armin	Termen	Montesa	10.07
55	Haldi Joe	Dallenwil	Bultaco	10.08
53	Meier Ruedi	Fehraltdorf	Yamaha	10.08
92	Schüpbach Hans-U.	Frauenkappelen	Montesa	10.09
66	Blatter René	Burgdorf	Montesa	10.09
81	Wermuth Walter	Bassecourt	Bultaco	10.10
58	Freemantle Bernard	Prilly	Ossa	10.10
62	Conrad François	Perrefitte	Bultaco	10.11
82	Wyssen Gerhard	Susten	Yamaha	10.11
63	Aebi Christian	Réclère	Yamaha	10.12

Startliste Senioren

Startnr. blau/weiss

Start: 10.45 Uhr

<u>Nr.</u>	<u>Name</u>	<u>Ort</u>	<u>Marke</u>	<u>Zeit</u>
16	Wyss Rudolf	Steffisburg	Yamaha	10.45
17	Steinhauer Alfred	Hinterkappelen	Bultaco	10.45
11	Stoll Walter	Trimbach	Montesa	10.46
6	Leuzinger Kurt	Zürich	Montesa	10.46
5	Hubler René	Basel	Montesa	10.47
15	Wüest Josef	Olten	Montesa	10.47

Startliste International Startnr. gelb/schwarz Start:11.00

<u>Nr.</u>	<u>Name</u>	<u>Ort</u>	<u>Marke</u>	<u>Zeit</u>
9	Bähler Rudolf	Wattenwil	Bultaco	11.00
21	Hänni Eric	Bern	Montesa	11.00
12	Krebs Hansulrich	Wattenwil	Montesa	11.01
17	Bigler Christian	Gümligen	Bultaco	11.01
5	Hausamann H.R.	Ostermundigen	Montesa	11.02
14	Mutzenberg René	Prilly	Ossa	11.02
3	Linder Guedou	Delémont	Montesa	11.03
11	Reichenbach Kilian	Ermenswil	Bultaco	11.03
2	Wittemer Marcel	Delémont	Bultaco	11.04
4	Montanus Beat	Frauenfeld	Montesa	11.04

Fortsetzung International nächste Seite

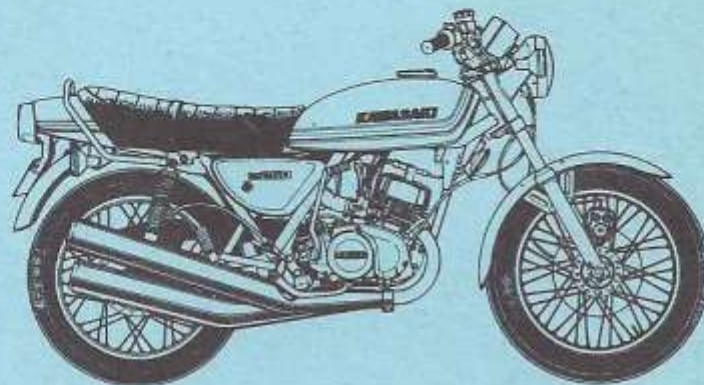
Fortsetzung International

6	Weber Karl	Zufikon	Montesa	11.05
16	Basset Bernard	Corsier	Bultaco	11.05
1	Linder Gottfried	Steffisburg	Yamaha	11.06
10	Keller Paul	Bülach	Montesa	11.06
7	Tharin André	Suhr	Yamaha	11.07
18	Brändli Guido	Ermenswil	Bultaco	11.07
22	Lehmann Ulrich	Grosshöchstetten	Yamaha	11.08
19	Bürki Max	Bern	Montesa	11.08
13	Meier Ueli	Steffisburg	Yamaha	11.09
15	Baratti Fabio	Delémont	Bultaco	11.09
20	Fringeli Marcel	Bourrignon	Bultaco	11.10



Kawasaki

Kawasaki



KH 250 - mit Scheibenbremse!
nur Fr. 3'995.-

Import: HIWO AG
Erlachstrasse 41, 8003 Zürich 01 35 60 88

Moto-Center Katzensee

KAWASAKI BENELLI SUZUKI NORTON TRIUMPH BETA FANTIC-CHOPPER

VERKAUF – REPARATUREN – SERVICE

NEUESTE MODELLE AM LAGER

TRELLEBORG Moto-Cross Reifen

Läuppi Elektronräder

im Moto Cross erprobt

Veteranenausstellung



Wir überwintern Ihr
Motorrad in gedeckter
Halle für Fr. 10.— pro
Monat;



Fellmann AG, Mühlackerstrasse 100, 8046 Zürich, Tel. 01 57 10 50